

Wer lässt im Spitzenduell Federn?

Berchem empfängt Red Boys / Schifflingen kann sich Teilnahme an der Titelgruppe sichern

VON MARC SCARPELLINI



Christian Bock und der HB Esch wollen den formstarken HBD in Bedrängnis bringen. (FOTO: FABRIZIO MUNISSO)

Auch vor dem 13. Spieltag steht in der „Sales-Lentz Handball League“ das Führungsquartett immer noch punktgleich an der Tabellenspitze. Diese Tatsache wird sich jedoch nach den kommenden 60' geändert haben, denn mit Berchem und den Red Boys treffen zwei der vier Top-Teams im direkten Vergleich aufeinander.

Für beide Mannschaften bietet diese Begegnung die Möglichkeit, kurz vor dem Start der Titelrunde ein weiteres Ausrufezeichen zu setzen. Für Berchem geht es allerdings noch um ein wenig mehr, denn mit einem Sieg im morgigen Duell sowie einem dreifachen Punktgewinn am letzten Spieltag der Normalrunde gegen Schifflingen hätte das Team von Trainer Jean-Marc Toupance die Chance, Rang eins auch am letzten Spieltag, verbunden mit dem Heimrecht in den letzten beiden Playoff-Begegnungen, inne zu haben.

Soweit ist es allerdings noch nicht, denn die Differdinger wollen weiterhin im Kreis der Titelanwärter bleiben. Dafür bedarf es jedoch einer konzentrierten Leistung über die gesamte Spielzeit. Zudem muss man ein Mittel gegen die starke Berchemer Abwehr finden. Dies sollte auch durchaus möglich sein, denn im Angriff verfügen die Red Boys gleich über mehrere starke Rückraumspieler, die mit Sicherheit für einigen Wirbel sorgen werden.

Esch will eine Reaktion zeigen

Nicht weniger uninteressant bahnt sich die Auseinandersetzung zwischen dem HB Esch und dem HB Düdelingen an. Die Escher sahen am vergangenen Wochenende in Bascharage nach rund 40' wie der sichere Sieger aus, ehe die Bock, Muller und Co. in der Schlussphase komplett einbrachen. Diese Tatsache wird Trainer Peter Brixner sicherlich deutlich missfallen haben und eine Reaktion wird beim Fusionsverein nicht auf sich warten lassen. Ob diese allerdings genügt,

um gegen den formstarken HBD die drei Punkte zu verbuchen, ist fragwürdig, denn seitdem Düdelingen wieder in Bestbesetzung antritt, zeigt die Leistungskurve eindeutig nach oben. Diesen Beweis möchte der HBD nun auch beim Meister liefern. Bascharage hat in den beiden Schlüsselspielen

gegen Berchem und Esch mit fünf Punkten sein Soll erfüllt. Schmidt und Co. überzeugten in diesen Duellen als echte Einheit. Auch größere Rückstände warfen das Team von Trainer Sandor Rac nicht aus der Bahn. Nun hat Bascharage mit Petingen eine lösbare Aufgabe vor sich und kann

mit einem Erfolg seine Ausgangsposition weiter verbessern. Die Petingen werden dagegen gespannt auf die Partie zwischen Schifflingen und Diekirch blicken.

Sollte Schifflingen in diesem Duell nämlich die Oberhand behalten, dann hätte man bei einer gleichzeitigen Petingen Niederlage und aufgrund des besseren direkten Vergleichs mit Petingen die Teilnahme an der Titelgruppe bereits einen Spieltag vor Schluss gesichert.

„Unsere vollste Konzentration gilt dieser Begegnung. Wir wollen in die Titelgruppe und demnach zählt für uns nur ein Ergebnis und dies ist ein Sieg gegen Diekirch“, gibt Trainer Srdjan Skercevic die Marschroute vor. Eine theoretische Chance auf Rang sechs hat auch noch Diekirch. Die aufsteigende Leistungskurve scheint jedoch zu spät zu kommen.

In der „Sales-Lentz Handball League“ der Frauen trifft Leader Diekirch erst am Sonntag auf Petingen und ist in dieser Begegnung ungefährdet. In der dritten Bundesliga West möchte der RL Bascharage gegen das ebenfalls kriselnde Kirchhof mit dem ersten Sieg im Jahr 2011 wieder in die Erfolgsspur finden.

Programm

MÄNNER „SALES-LENTZ HANDBALL LEAGUE“

Am Samstag:
20.00: Berchem - Red Boys (Raus, Simonelli)
20.30: Petingen - Bascharage (Lentz, Rampin)
20.30: Schifflingen - Diekirch (Facchin, Sarac)
20.30: HB Esch - HB Düdelingen (Doemer, Lallelang)

HB Düdelingen	12	8	2	2	361:298	30
Red Boys	12	8	2	2	370:320	30
Berchem	12	7	4	1	352:296	30
Bascharage	12	8	2	2	397:331	30
Esch	12	6	2	4	359:309	26
Schifflingen	12	2	0	10	257:372	16
Petingen	12	2	0	10	341:404	16
Diekirch	12	1	0	11	313:420	14

PROMOTION

Am Samstag:
18.00: Rümelingen - Redingen

18.00: Standard - Echternach
Am Sonntag:
19.00: Grevenmacher - Strassen
19.15: Bettemburg - Mersch

RESERVEN

Am Samstag:
18.00: HB Esch II - HB Esch III
18.00: HB Düdelingen II - Berchem II
18.15: Red Boys II - Standard II
18.30: Petingen II - Diekirch II

FRAUEN

„SALES-LENTZ HANDBALL LEAGUE“
Vorgestriges Nachholspiel:
Bascharage - Standard 27:20
Am Samstag:
16.30: Grevenmacher - Mersch
18.30: Schifflingen - Bascharage
20.00: Standard - HB Düdelingen

Am Sonntag:
15.30: Diekirch - Petingen

Diekirch	12	12	0	0	413:238	36
HB Düdelingen	12	10	0	2	394:228	32
Mersch	12	6	1	5	259:301	25
Bascharage	12	5	2	5	269:279	24
Schifflingen	12	4	1	7	259:273	21
Petingen	12	3	2	7	280:333	20
Standard	12	2	3	7	236:325	19
Grevenmacher	12	1	1	10	213:346	15

PROMOTION

Am Samstag:
18.00: Redingen - Echternach
20.00: Rümelingen - Mersch II
Am Sonntag:
16.00: HB Düdelingen II - HB Esch
17.30: Bettemburg - Diekirch II

3. BUNDESLIGA WEST

Am Samstag:
18.30: Bascharage - HSV Kirchhof